

Jungen 11 Kreislīga

TTC Niederzeuzheim (M11) : TTC G.-W. Staffel 1953
Samstag, 09.03.2024, 15:30 Uhr

TTC G.-W. Staffel 1953 baut Siegesserie aus

Im Spiel der Jungen 11 Kreislīga traf der TTC Niederzeuzheim (M11) am Samstag, den 09. März im 10. Saisonspiel auf den TTC G.-W. Staffel 1953. Die Gäste entführten bei ihrem 10:0-Erfolg die Punkte in weniger als 2 Stunden dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 0:30 zeigt, wie deutlich es letztlich war. Eine tadellose Leistung mit jeweils zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigten an diesem Tag Weyand, Becker und Forestier.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los: Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Weyand / Becker wurden Schwepper / Riedel unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Dass die unterlegenen Heimspielerinnen Schwepper / Riedel nur 7 Bälle im gesamten Match erzielen konnten, verdeutlicht den eindeutigen Verlauf des Spiels. Emma Riedel bekam ihre Gegnerin Youma Becker beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte danach Emilia Sophie Schwepper letztlich parat, um Emil Forestier final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 5:11, 3:11, 6:11. Das Zwischenergebnis des Mannschaftskampfes nach dem Spiel lautete damit 0:3. Ohne Satzgewinn für Merle Brühl verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Milo Weyand. Wie überlegen der Erfolg ausfiel wird dadurch unterstrichen, dass Brühl im gesamten Match nur 7 Punktgewinne gelang. Wenig Gegenwehr leistete Lara Marie Horz bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Emil Forestier. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Emilia Sophie Schwepper beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Milo Weyand. Damit war der Sieg für die Gastmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Beim 0:3 gegen Youma Becker fand Lara Marie Horz von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Dass die unterlegene Heimspielerin Horz nur 7 Punkte im gesamten Match erzielen konnte, verdeutlicht den eindeutigen Verlauf des Spiels. Kaum Chancen hatte Merle Brühl bei der Niederlage in drei Sätzen gegen ihren Kontrahenten Emil Forestier, so dass Forestier seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. 7:15 (Brühl) bzw. 18:1 (Forestier) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Youma Becker war für Emilia Sophie Schwepper letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Das musste man neidlos anerkennen. Der Stand vor dem letzten Spiel des Tages hieß damit 0:9. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Emma Riedel, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Milo Weyand verlor. Da war final wirklich nichts zu holen. Wie deutlich der Sieg ausfiel wird dadurch unterstrichen, dass Riedel im gesamten Match nur 6 Punktgewinne gelang. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Ergebnis weist der TTC Niederzeuzheim (M11) nun ein Punktekonto von 3:17 Punkten auf, während der TTC G.-W. Staffel 1953 vor dem nächsten Spiel, das am 23.03.2024 gegen den TTC 1950 Eisenbach ansteht, 18:0 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TTC Niederzeuzheim (M11) bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 18.03.2024 gegen den TuS Aumenau 1896.

Statistik:

TTC Niederzeuzheim (M11)

Doppel: Schwepper / Riedel 0:1

Einzel: E. Schwepper 0:3, M. Brühl 0:2, E. Riedel 0:2, L. Horz 0:2

TTC G.-W. Staffel 1953

Doppel: Weyand / Becker 1:0

Einzel: M. Weyand 3:0, E. Forestier 3:0, Y. Becker 3:0